

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1855

8.5.1855 (No. 125)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 123.

Dienstag den 8. Mai

1855.

Wohnungsanträge und Gesuche.

- Schmidt.* 3. Akademiestraße Nr. 34 ist im untern Stock ein hübsches Zimmer mit Bett und Möbel sogleich oder auf den 1. Juni zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.
- Wolff. hng.* Amalienstraße Nr. 24 ist im Hintergebäude ein Logis, bestehend in 2 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Holzplatz und Speicherkammer, an eine stille Familie auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer.
- Säuberlich. hng.* Herrenstraße (kleine) Nr. 18 ist ein Logis im Seitenbau im zweiten Stock, bestehend in zwei Zimmern, Küche, Keller, Holzfall und Antheil am Waschhaus, auf den 23. Juli zu beziehen.
- Kaucion. hng.* Herrenstraße Nr. 54 ist ein freundliches Mansardenlogis, bestehend in Stube, Kammer und Alkof, Küche, Keller etc, sowie im Hinterhaus ein kleines Logis von Stube, Küche nebst Zugehör, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.
- Mayer. jüdisch. hng.* Hirschstraße Nr. 16 ist der zweite Stock auf den 23. Juli zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Alkof, Küche, 2-3 verrohrten Mansardenzimmern und den dazu gehörenden Erfordernissen. Näheres im untern Stock.
- Kronenstr. hng.* Kronenstraße Nr. 50 ist der zweite Stock auf den 23. Juli zu vermieten, bestehend in vier Zimmern, Kammer, Küche, Keller, Antheil am Speicher und Waschhaus. Näheres Kronenstraße Nr. 43.
- Langestr. hng.* Langestraße Nr. 18, nächst dem Pariser Hof, ist die bel-étage mit Balkon, nebst Stallung und Wagenremise, auf das Eleganteste hergerichtet, mit allen Erfordernissen auf den 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung kann auch ohne Stallung abgegeben werden. Näheres im Hause selbst zu ebener Erde.
- Wagner. jüdisch. hng.* Neuthorstraße Nr. 15 ist auf den 23. Juli eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Alkof, Speicherkammer und sonstigen Erfordernissen zu vermieten. Näheres im untern Stock.
- Lind. hng.* Waldstraße (alt) Nr. 30 ist ein freundliches Logis, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, verrohrter Dachkammer, nebst allem Zugehör, sogleich oder auf den 23. Juli bezuehbar, zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus eine Stiege hoch.
- Abbl. 20/5.55.* **Logis zu vermieten.**
- Späth. hng.* Adlerstraße Nr. 1 sind zu ebener Erde zwei Logis zu vermieten, das eine im Seitenbau und das andere im Hinterbau, jedes mit 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz und Antheil am Waschhaus, und sind sogleich oder auf den 23. Juli zu beziehen. Näheres beim Hauseigentümer daselbst.

Vermischte Nachrichten.

- (1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches Kleider machen, weisnähen und bügeln kann, wünscht sogleich oder auf Johanni eine Stelle zu erhalten. Adressen beliebe man auf dem Kontor des Tagblattes abzugeben. *hng. Ferkel.*
- (1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das kochen, waschen und putzen kann, auch Liebe zu Kindern hat, wünscht eine Stelle zu erhalten und kann sogleich eintreten. Zu erfragen im innern Zirkel Nr. 5 im Hinterhaus. *hng.*
- (1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das im Weisnähen und Kleidermachen gut erfahren ist, auch kochen, waschen, putzen und bügeln, sowie sehr gute Zeugnisse aufweisen kann, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Bähringerstraße Nr. 67 im dritten Stock. *hng.*
- (1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen von 18 Jahren, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, auch schon hier gedient und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht sogleich einen Dienst. Zu erfragen Erbprinzenstraße Nr. 25 im Hinterhaus im zweiten Stock. *hng.*
- (1) [Dienstgesuch.] Ein kräftiges Mädchen, welches noch nie hier diente und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle; dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf großen Lohn. Zu erfragen Kronenstraße Nr. 50 im Mansardenlogis. *hng.*
- (1) [Dienstgesuch.] Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches gut kochen und allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, wünscht sogleich oder auf nächstes Ziel einen Dienst zu erhalten. Zu erfragen in der Durlacherthorstraße Nr. 59 zu ebener Erde. *hng.*

Kapitalgesuch.

Für eine solide Gemeinde suche ich gegen doppelte Versicherung ein zu 4 % verzinsliches Kapital von 30,000 fl. aufzunehmen.

Öffentliches Geschäftsbureau von
N. v. Reichenstein,
Langestraße Nr. 127 a,
neben der Garnisonkirche.

Ein braves Frauenzimmer kann sogleich einen Laufdienst erhalten in der Adlerstraße Nr. 3 im zweiten Stock. *hng.*

Verlorenes.

Drei Schlüssel in einem Ring wurden Donnerstag Abend verloren. Der redliche Finder wird ersucht, solche gegen eine Belohnung Langestraße Nr. 32 im obern Stock abzugeben. *hng.*

Verlorenes.

Imml.
L. Specht.
Verlorenen Sonntag Nachmittag zwischen 4 und 6 Uhr ging entweder in oder außerhalb der Stadt eine **silberne Armspange** verloren. Der redliche Finder wolle dieselbe gegen Erkennlichkeit im Kontor des Tagblattes abgeben.

Verlorenes.

Imml. O.
Auf dem Wege zur Stadtkirche wurde vorgestern ein gesticktes Sacktuch, mit dem Namen „Amalie“ gezeichnet, verloren; man bittet freundlich, dasselbe beim Kirchendiener abzugeben.

Imml. Herm. v. Seldeneck.
Sonntag den 6. Mai ist in der kath. Kirche ein schwarzseidener Hut verwechselt worden; wer einen solchen verwechselt, wolle ihn auf dem Kontor des Tagblattes abgeben.

Zu verkaufen:

Imml. v. Heilricher.
Ein schon gebrauchter großer Schreibpult zum Sagen mit verschiedenen verschließbaren und offenen Schubladen und Fächern. Näheres im innern Birkel Nr. 25 im dritten Stock.

Verkaufsanzeige.

Imml. Krämer, z. Offen.
Ein schöner Hühnerjagdhund ist im Gasthaus zum Waldhorn zu verkaufen.

Imml.
Vorzüglich gutes Heu, 200 Centner, ist zu verkaufen, und wird jeden Tag von 8 bis 12 Uhr in der Spitalscheuer zu **Durlach** abgegeben, der Centner zu 1 fl. 20 kr.

Kaufgesuch.

Imml.
Es wird ein gut erhaltenes Faß, in Eisen gebunden, welches sich zu einem Gartenständer eignet, zu kaufen gesucht. Näheres Waldstraße Nr. 26 im Hintergebäude.

Privat-Bekanntmachungen.

Wohnungsveränderung.

Imml. 2. v. ...
Ich erlaube mir, einer verehelichten Einwohnerschaft die ergebenste Anzeige zu erstatten, daß ich meine bisherige Wohnung, Herrenstraße Nr. 8, verlassen habe und nun im Rheinischen Hof, **Langestraße Nr. 93**, wohne.

Dankend für das mir bisher geschenkte Vertrauen, bitte ich, mir auch ferner ein geneigtes Wohlwollen zu bewahren, wobei ich zugleich bemerke, daß alle Arten Schirmreparaturen vorgenommen, sowie Sonnen- und Regenschirme auf das Billigste überzogen werden.

Ch. Dölter, Schirmfabrikant.

Imml.
Emser-, Selterser-, Kissingener-, Rippoldauer-, Saidschüger-, Friedrichshaller-, Willnauer Bitter-, Homburger- und Schwalbacher-Mineralwasser ist frisch angekommen bei **Gustav Schmieder.**

Imml.
Zu den schon angekommenen frischen Selterser-, Ludwigsbrunner-, Fachinger-, Seilnauer-, Schwalbacher-, Homburger-, Kissingener-, Rippoldauer-, Saidschüger-, Friedrichshaller-, Willnauer Bitter-, Homburger- und Schwalbacher-Mineralwasser, — verschiedenen Neuchthaler Wasser — trifft so eben noch

— **Emser** Kränchen-, —
Rothenfeller-Elisabethenquelle-Wasser in frischer Füllung ein bei

C. Arleth.

Imml.
Feinsten indischen **Kaffee-Extrakt** zur Bereitung von Kaffee ohne Zucker, bestes niederländischer **Kaffee-Surrogat**, und frischen **Sichel-Kaffee** empfiehlt

J. D. Krieg,
Herrenstraße Nr. 35.

Sehr gute

Neckarzwetschgen,

Imml.
schöne grüne Kernen, weißen Sago, sowie feine und mittelfeine

Ulmer Gerste

in vorzüglich schöner und guter Qualität empfiehlt unter Zusicherung billiger Preise zur geneigten Abnahme

Conradin Haagel.

Imml.
Geschälte Apfelschnitz in feiner Waare, per \mathbb{K} zu 28 kr., dünne Birnen, per \mathbb{K} zu 8 und 10 kr., sowie auch süßes Zwetschgenmus zu 16 kr. trifft so eben wieder bei mir ein.

J. D. Krieg,
Herrenstraße Nr. 35.

Möbel-Damast-Verkauf.

Imml. v. ...
Wir sind von einem Fabrikanten beauftragt, eine Partie Möbel-Damast weit unterm Fabrikpreis zu verkaufen, was wir hiermit empfehlend anzeigen.

Mathis & Leipheimer.

Imml.
Vorzügliches Schweineschmalz ist zu billigem Preis zu haben Waldstraße Nr. 5, bei Seifensieder **Scherer.**

Handschuhwascherei.

Imml.
In der Kreuzstraße Nr. 3, im zweiten Stock, werden Glace-Handschuhe nach neuester und für das Leder sehr vortheilhafte Art in jeder beliebigen Farbe gewaschen, ohne daß dieselben den geringsten Geruch nach sich ziehen.

Heute Abend 5 Uhr

Münchener Bock

(aus dem königl. Hofbrauhaus) bei

Fr. Nef, zum Badischen Hof,
vorderer Birkel Nr. 10.

Bulach. Empfehlung.

Der Unterzeichnete erlaubt sich hiermit, dem geehrten Publikum seine **Wasch- und Bleichanstalt** auf das Beste zu empfehlen. Es ist dafür Sorge getragen, daß immer kochendes Wasser vorhanden ist, und daß zu jeder Zeit die Wäsche nach Belieben gekocht werden kann.

Es wird sein Bestreben sein, das Publikum immer auf das Beste zu bedienen, und bittet um zahlreichen Zuspruch.

Val. Perino,

erste Bleiche, neben der Krone.

Literarische Anzeige.

In der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung dahier ist vorrätzig:

Reglement und Tarif

für die

Güterversendung

auf den

Groß. Badischen Eisenbahnen,

vervollständigt

mit den Transporttaxen

für die neu eröffneten Stationen

Basel, Mannheim-Rheinhafen, Mannheim-Neckarhafen,

sowie mit den veränderten

Vorschriften

über die

Eisenbahntaxen für Durchgangsgut.

gr. 8^o. geheftet. Preis 18 kr.

Hieraus ist besonders zu erhalten:

Vorschriften

über die

Eisenbahntaxen für Durchgangsgut,

nebst den

Transporttaxen

für die neu eröffneten Stationen

Basel, Mannheim-Rheinhafen, Mannheim-Neckarhafen.

Preis 3 kr.

Von dem „weiblichen Lehr- und Erziehungs-Institut Offenburg“ ist der Unterzeichnete ermächtigt, Folgendes zu veröffentlichen:

„Dem Badeigenthümer und Posthalter Kimmig von Petersthal ertheilen wir „auf Verlangen mit Vergnügen das „Zeugniß unserer vollkommenen Zufriedenheit, welche derselbe während des „mehrwöchentlichen Aufenthalts von zwei „Frauen und 20 Pensionärs in seinem „Hause, sowohl hinsichtlich der Bewirthung und aufmerksamen Bedienung, „als auch bezüglich der geschehenen Kostenaufrechnungen, sich erworben hat.“

Offenburg, den 24. März 1855.

M. Euphr. Ardreggetti, Superiorin.

Dieses zur Widerlegung böswillig ausgestreuter falscher Gerüchte.

Petersthal, den 4. Mai 1855.

Badeigenthümer Kimmig.

Kirchenbuchs-Auszüge.

In der hiesigen katholischen Gemeinde geboren.

Den 17. März 1855. Franz Georg Wilhelm Eduard, Vater Eduard Würth aus Kenzingen, großh. Sekretär hier.

Den 30. Georg Otto Christian, Vater Karl Dickgießer, Bürger zu Langenbrücken, großh. Oberguide hier.

Den 6. April. Karl Gottlieb Leopold, Vater Gottlieb Müller, Bürger und Bürgermeistersamts-Aktuar hier.

Den 9. Otto Friedrich, Vater Hermann Otto Munding, Bürger und Messerschmiedmeister hier.

Den 10. Ludwig Christian Johann, Vater Johann Scharfenberger, Bürger zu Bruchsal, großh. Stallbedienter hier.

Den 10. Franz Xaver, Vater Philipp Weigel, Bürger zu Dielheim, Schreiner hier.

Den 11. Wilhelmine, gest. den 4. Mai, und Adolph, gest. den 21. April, Zwillinge, Vater Karl Anton Weber, Bürger zu Heidelberg, Zeichner hier.

Den 16. Ernestine, Vater Friedrich Wilhelm Bucher, großh. Revisor hier.

Den 22. Pauline, Vater Johann Georg Brenner, Bürger zu Aglasterhausen, marktgräf. Bereiter hier.

Den 23. Joseph, Vater Joseph Abele, Bürger zu Kenzingen, Kammerdiener hier.

In der hiesigen katholischen Gemeinde getraut.

Den 12. April 1855. Vinzenz Bank, Bürger zu St. Georgen, großh. Gensdarm hier, mit Elisabeth Ehret aus Wendlingen.

Den 16. Hermann Freyher v. Breiten-Landenberg aus Freiburg i./B., Lieutenant im großh. ersten Dragoner-Regiment hier, mit Franziska Freisräutein v. Roggenbach aus Mannheim.

Den 19. Ludwig Mayer, Bürger zu Munzingen, Kaufmann zu St. Etienne in Frankreich, mit Auguste Mayer hier.

In der hiesigen katholischen Gemeinde gestorben.

Den 6. April 1855. Gustav Thumb aus Freiburg, Kunstschüler hier, alt 17 Jahre 26 Tage, Vater Alois Thumb, Kameralassistent hier.

Den 9. Anton Laumayer aus Rastatt, Polytechniker hier, alt 20 Jahre 5 Tage, Vater der verstorbenen Dr. Anton Laumayer, großh. Regimentsarzt zu Rastatt.

Den 10. Katharina Weingärtner aus Reibheim, Magd hier, alt 49 Jahre.
 Den 11. Johanna Demuth, geb. Duntel, Wittwe des Bürgers und Kaufmanns Anton Demuth zu Kappel-Rodeck, alt 78 Jahre.
 Den 12. Mathilde Magdalena Glotthilde, alt 3 Mon. 13 Tage, Vater Guido Schreiber, Professor hier.
 Den 13. Bernhard Ulrich aus Ettlingen, Bürger und Kaufmann hier, ein Chemann, alt 60 Jahre 11 Monate 1 Tag.
 Den 14. Johanna Dorothea Weber, geb. Opfermann, aus Mannheim, Ehefrau des Karl Anton Weber, Bürgers zu Heidelberg, Zeichner bei großherzogl. Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues hier, alt 27 Jahre 1 Monat 8 Tage.
 Den 16. Barbara Herbert, geb. Kempff, von Hestingshof, Wittve des Schullektors Valentin Herbert zu Krautheim, alt 88 Jahre 5 Monate 16 Tage.
 Den 17. Maria Kiederle aus Heudorf, Magd hier, alt 25 Jahre 9 Monate 23 Tage.
 Den 17. Johann Knoch, Bürger und Kanzleigehülfe hier, ein Chemann, alt 41 Jahre 6 Monate 17 Tage.
 Den 20. Amalia Guerrillot von hier, ledig, alt 34 Jahre 11 Monate 23 Tage.
 Den 23. Anton Gottfried Georg Joseph, alt 1 Jahr 1 Monat 3 Tage, Vater Joseph Wiesensad, Bürger und Spanner hier.
 Den 23. Amalia Knab, geb. Persohn, von hier, Ehefrau des Bürgers und Chirurgen Friedrich Knab hier, alt 28 Jahre 6 Tage.
 Den 24. Maria Henriette, alt 11 Monate 15 Tage, Vater Merius Kenzle, Bürger zu Lottstetten, Büchsenmacher hier.
 Den 25. Joseph Anton Wilhelm, alt 4 Mon. 26 Tage, Vater Joseph Anton Gartner, Bürger zu Krozingen, Schwabronschmied hier.

Den 29. Bertha Beronika Maria, alt 2 Mon. 14 Tage, Vater Matthäus Jester, Bürger zu Bilsingen, Schmied hier.
 Den 4. Mai. Lorenz Leopold, alt 1 Jahr 5 Monate 5 Tage, Vater Karl Knaller, Bürger zu Zeutern, Packer hier.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 8. Mai. II. Quartal. 59. Abonnementsvorstellung. **Die Dame von Avenel.** Oper in 3 Aufzügen; Musik von Boieldieu. Georg Brown: Hr. Weirstorfer, vom Königl. Hoftheater zu Dresden, als Gast.
 Der Text der Gefänge ist Abends an der Kasse für 12 Kr. zu haben.
 Donnerstag den 10. Mai. II. Quartal. 60. Abonnementsvorstellung. **Lucia von Lammermoor.** Große Oper in 3 Akten; Musik von Donizetti. Edgar: Hr. Weirstorfer, vom Königl. Hoftheater zu Dresden, als Gast.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

| 6. Mai | Thermometer | Barometer | Wind | Witterung |
|------------|-------------|-----------|---------|-----------|
| 6 U. Morg. | + 6 | 27" 9" | Südwest | trüb |
| 12 " Mitt. | + 11 | 27" 10,5" | " | umwölkt |
| 6 " Abds. | + 11 | 27" 11" | " | hell |
| 7. Mai | | | | |
| 6 U. Morg. | + 7 | 27" 11" | Südwest | umwölkt |
| 12 " Mitt. | + 13 | 28" —" | " | " |
| 6 " Abds. | + 10 | 28" —" | " | " |

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. v. Würthenau, Ingenieur v. Donaueschingen. Hr. Lohmann, Kfm. v. Berlin. Hr. Schuhmann, Kfm. v. Magdeburg. Hr. Gappes, Kfm. v. Gladbach. Hr. Sievers, Part. v. Hamburg.
Englischer Hof. Hr. Rottemer, Doktor v. München. Hr. Fischer, Fabr. von Weltershausen. Hr. Boulwirth, Rent. v. Paris. Hr. Rheinhard und Hr. Josef, Kaufm. v. Frankfurt. Hr. Hebbrius, Kfm. v. Bremen. Hr. Holtlay und Hr. Cleasforth, Rent. v. London. Hr. Becker, Doktor von Aachen. Hr. Hés, Propr. v. Brüssel. Hr. Wangel, Part. mit Frau von Heidelberg. Hr. Scheppele, Gutsbesitzer v. Eenzkirch. Hr. Fuld, Kfm. v. Frankfurt.
Erbsprinzen. Hr. Wegler, Rent. v. Frankfurt. Hr. Ignohl, Fabr. v. Neuwid. Hr. Kag, Rent. mit Frau v. Gernsbach. Hr. Sachs, Ingenieur v. Altenburg. Hr. v. Drelli, Hauptm. v. Kastatt. Hr. Yates, Offizier v. London. Hr. Artaria, Kfm. v. Mannheim.
Geist. Hr. de la Parte, Part. v. Worms. Hr. Gebhard, Kaufm. v. Mühlheim. Hr. Limberger, Kaufm. v. Waldshut. Frau v. Haller v. Baden. Hr. Waldvogel, Fabr. v. Thalendorf. Hr. Bagdelich, Kfm. v. Straßburg. Frau Molitor mit Fam. v. Ettlingen.
Goldener Adler. Hr. Joos, Weinhändl. v. Elzach. Hr. Kollmer, Lehrer v. Urloffen. Hr. Wiedemann, Kfm. von Schönau. Frau Laube v. Lichtenthal. Hr. Niederle, Wagnermeister v. Freiburg. Hr. Dstreich, Holzhändl. v. Deuz. Hr. Spohn, Holzhändl. von Rheinhausen. Hr. Lehrer, Holzhändl. v. Maulbronn. Hr. Pfaff, Fabr. v. Furtwangen. Hr. Baron v. Neuenstein v. Kappel. Hr. Breuninger, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Fehrländer, Kfm. von Neunkirchen. Hr. Soller, Kfm. v. Gengenbach. Hr. Thoma, Kfm. a. Hollstein. Hr. Kindert, Justizreferendar von Ulm. Hr. Dietler, Rent. mit Bed. v. Stuttgart. Hr. Ort, Lehrer v. Ettigheim. Hr. Puck, Bierbrauer v. Diefenbach.

Goldener Hirsch. Hr. Meyer, Kfm. v. Wohlen.
Goldener Karpfen. Hr. Jäger, Amtskreisforstsch. von Freiburg.
Goldenes Kreuz. Hr. Lambert, Bereiter v. Paris. Hr. Bellesheim, Kfm. v. Bingen. Hr. Schmidin, Kfm. v. Minden. Hr. Lob, Kfm. v. Eberfeld. Hr. Dörn, Kfm. v. St. Jagbert. Hr. Wülfing, Kfm. v. Eberfeld. Hr. Arrenberg, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Königswertner, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Süley, Kfm. v. Kettwig.
König von Preußen. Hr. Kndt, Fabr. v. Mannheim. Hr. Haubensak, Handelsm. v. Gönningen.
Raffener Hof. Hr. Weiß, Kaufm. v. Ingenheim. Hr. Hauser, Kfm. v. Ruff.
Ritter. Hr. Otton, Kfm. v. Straßburg. Hr. Gutt, Kaufm. v. Paris. Hr. v. Degenfeld v. Eulenhof. Hr. Hagel, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Kaiser, Doktor v. Mannheim. Hr. v. Degenfeld, Rittmeister v. Bruchsal.
Römischer Kaiser. Hr. Reiß, Kaufm. v. Worms. Hr. Rachmann, Kfm. v. Mainz.
Rothes Haus. Hr. Mayer, Kfm. v. Erbach. Hr. Fluß, Fabr. von Rothweil. Hr. Henmann, Fabr. von Waldshut.
Stadt Vforzheim. Hr. Rohr, Maschinist v. Zell. Hr. Krämer, Rathschreiber von Babstatt. Hr. Schäfer, Dekon. v. Königsbach. Hr. Jonas, Tapezier v. Gobleng. Hr. Bolw, Dekon. v. Effenthal. Hr. Förster, Dekon. v. Randern. Hr. Groß, Mehgermeister v. Brumath.
Weißer Bär. Hr. Dollfuß, Rent. v. Mühlhausen. Hr. Wagner, Dekon. v. Rothweil.
Zähringer Hof. Hr. Kleffler, Kfm. v. Genf. Hr. Dreifuß, Kaufm. v. Mannheim. Hr. Gramer, Kaufm. v. Neuwid. Hr. Adégen, Fabr. mit Fam. v. Pforzheim. Hr. Gayer, Kfm. mit Bed. v. Nürnberg.

In Privathäusern.

Bei Oberforstmeister Fischer: Fräul. Steiglehner von Reichenbach.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

H.

Rülfen bei v. Selder

Kra.

Krän z. Off

Tr 27